

Gottesdienstordnung im Gemeindeverbund Wipplingen - Steinbild - Renkenberge

	St. Bartholomäus Wipplingen	St. Georg Steinbild	St. Antonius Renkenberge
Sa. 30.10.	18.00 h Beichtgelegenheit 19.00 h Vorabendmesse	15.00 h Beichtgelegenheit 16.30 h WGF f. j. Fam.	17.30 h WGF f. j. Fam.
So. 31.10.	16.00 h Gräbersegnung	10.30 h Hochamt	9.00 h Hochamt
Mo 01.11. Allerheiligen	Keine WGF	19.00 h HL. Messe	8.30 h HL. Messe
Di. 02.11. Allerseelen	8.30 h HL. Messe		
Mi. 03.11.		19.00 h HL Messe (Frauen)	
Do 04.11.	19.00 h Abendmesse mit eucharistischem Segen	19.00 h Anbetung	
Fr. 05.11. Herz-Jesu-Freitag		8.30 h HL. Messe (Senioren) Mit eucharistischem Segen	
Sa 06.11.	17.30 h WGF f. j. Fam.	14.00 h Tauffeier 15.00 h Beichtgelegenheit	10.00 h Urnenbegräbnis anschl. WGF in der Kirche 16.00 h Gräbersegnung anschl. Vorabendmesse
So. 07.11.	9.00 h Hochamt	10.30 h Hochamt 16.00 h Gräbersegnung	

Bürozeiten im Pfarrheim

Mo.: 18.30 h – 19.30 h Fr. Hempen
 Mi.: 11.00 h – 12.00 h Fr. Ahlers
 16.00 h 18.00 h Fr. Hempen

Geänderte Öffnungszeiten der Bücherei

Di. : 10.00 h 10.30 h
 Mi.: 9.30 h – 10.30 h
 16.30 h – 17.30 h
 Do. 15.00 h – 16.00 h

Messdiener: Sa. 30.10. Andre Wester, Stefan Haasken,
Steffen Brokamp, Joachim Westendorf

So. 31.10. Christian Dühmann, Andre Bentlage,
Marco Westhoff, Johannes Westhoff

Do. 04.11. Kristin Lüpken, Corinna Nehe, Carolin Abeln

So. 07.11. Marike Kenning, Laura Speller,
Lana Poker, Frauke Westendorf

Kommunionhelfer: 30.10. Marita Niehoff
07.11. Wilhelm Apke

Lektoren: 30.10. Gerd Klaas
02.11. Angela Brokamp
07.11. Dorothea Grote

Am 30.10. ist die Kollekte für unsere Gemeinde.

Am 02.11. ist die Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa.

Am 07.11. ist die Kollekte für den Sozialdienst kath. Männer u. Frauen.

Messintentionen:

Samstag, 30.10. Für d. verst. Gerhard Bicker
L. u. V. d. Fam. Wilhelm Dühmann
Für d. verst. Markus Dühmann u. Monika Gerdes
Für d. Verst. d. Fam. Kremer
Für d. verst. Hermann Niehoff
L. u. V. d. Fam. Krüp
L. u. V. d. Fam. Kaiser
Für d. verst. Eheleute Hubert u. Helene Meyer u.
Tochter Hermine

Dienstag, 02.11. L. u. V. d. Fam. Schulte – Borchers
L. u. V. d. Fam. Kuper – Gebken
L. u. V. d. Fam. Ümken – Meyering
Für d. verst. Eheleute Nikolaus u. Adelheid Holtermann
L. u. V. d. Fam. Hempen, Püngel
Für d. verst. Heinrich Ostermann
Für d. verst. Hermann u. Hans Loxen
L. u. V. d. Fam. Bernhard Johanning

Termine

Donnerstag, 04.11. Messdienerunterricht im Pfr. Schniers – Haus
um 16.00 h

Samstag, 06.11. In diesem WGF wollen wir über den Hl. Martin sprechen
und über sein Leben nachdenken. Er hat viel Gutes getan.
Wir wollen sein Leben nachempfinden. An diesem Tag
laden wir alle Kinder und junge Familien ein. Bringt bitte
alle eure Laternen zum Gottesdienst mit.

Montag, 08.11. Vorbereitung: Glaubenswoche der Jugend. Wir treffen uns in
Steinbild um 20.00 h im Pfarrheim. Bringt bitte eure
Glaubensmappen des Jahres 2010 mit.

Dienstag, 09.11. Um 20.00 h Elternabend aller Erstkommunionkinder in
Renkenberge im Jugendheim

Aufruf des Erzbischofs von Hamburg und der Bischöfe von Hildesheim und Osnabrück zu den Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen am 6./7. November 2010

„Aufkreuzen“ so lautet das Leitmotiv der Pfarrgemeinderats- und
Kirchenvorstandswahlen, die am 6. und 7. November 2010 im
Erzbistum Hamburg und in den Bistümern Hildesheim und Osnabrück
durchgeführt werden. Diese Wahlen sind Ausdruck der gemeinsamen
Verantwortung aller Getauften für den Auftrag der Kirche.

Im Pfarrgemeinderat und im Kirchenvorstand tragen Menschen in
besonderer Weise dafür Sorge, dass dieser Auftrag Gestalt gewinnt:
dass vorhandene Not durch Hilfe begegnet wird; dass unsere Kirche
bei der Gestaltung unserer Gesellschaft beteiligt ist; dass Kinder,
Jugendliche und Erwachsene Glaubensbildung und Orientierung aus
dem Glauben erfahren; dass die Gegenwart des Auferstandenen
gefeiert wird.

„Aufkreuzen“: Je mehr sieh an der Wahl zum Pfarrgemeinderat und
Kirchenvorstand beteiligen, desto stärker wirkt das Mandat der
Gewählten. Ich lade Sie herzlich ein, zur Wahl zu gehen und damit ein
Zeichen der Verbundenheit mit Ihrer Kirchen-gemeinde zu setzen.

In einem besonderen Anliegen
L. u. V. d. Fam. Jansen – Drees – W. Meyer
L. u. V. d. Fam. Koers
L. u. V. d. Fam. Bicker, Fleer
Für d. Verst. d. Fam. Jansen, Sonderburg
Für d. verst. Hermann Gerdes, Heyenhorst
L. u. V. d. Fam. Krüp
Für d. verst. Peter Bicker
L. u. V. d. Fam. Düttmann
Für d. verst. Eheleute Heinrich u. Maria Püsken

Donnerstag, 04.11. L. u. V. d. Fam. Wilhelm Gerdes
Für d. Verst. d. Fam. Borchers – Jönen
L. u. V. d. Fam. Holtermann – Speller
L. u. V. d. Fam. Benten
In einem besonderen Anliegen

Sonntag, 07.11. L. u. V. d. Fam. Klaas , Strootburg
L. u. V. d. Fam. Loxen
L. u. V. d. Fam. Gerdes – Kuper
L. u. V. d. Fam. Püsken – Schmitz

Kreuzen Sie auf und kreuzen Sie an, damit unsere Kirchengemeinden noch mehr zu lebendigen Orten werden, an denen viele Menschen aus dem Glauben Orientierung und Hilfe für ihr Leben erfahren
Mein besonderer Dank gilt allen Frauen und Männern, die sich der verantwortungsvollen Aufgabe im Pfarrgemeinengerat und im Kirchenvorstand stellen. Sie bezeugen damit öffentlich ihren Glauben und geben unserer Kirche ein lebendiges Gesicht. Dafür sollten wir ihnen durch eine hohe Wahlbeteiligung danken.

Ihr Franz Josef Bode Bischof von Osnabrück

~~☒~~ aufkreuzen



Briefwahl Sollten Sie am Wahltag nicht an der Wahl teilnehmen können haben Sie die Möglichkeit zur Briefwahl.
Die Unterlagen für die Briefwahl müssen bis zum 03.11.2010 im Pfarrbüro beantragt werden.
Die Wahlunterlagen werden Ihnen dann mitgegeben Die ausgefüllten Wahlunterlagen müssen bis Freitag 05.11.10 um 18:00 h im Pfarrbüro abgegeben sein.

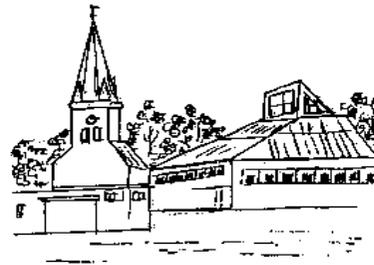
Gottesdienstzeiten in

	St. Vitus Lathen	St. Antonius Lathen-Wahn
Samstag 30.10.	18.00 h Vorabendmesse	
Sonntag, 31.10.	10.00 h Hochamt	8.30 h Hochamt
Samstag, 06.11.	17.00 h Vorabendmesse	

Bitte die geänderten Gottesdienstzeiten beachten!!!!

Mitteilungen

- **Liturgischer Kalender:** Ab sofort kann der Liturgische Kalender für 2011 im Pfarrbüro zu den Bürozeiten bestellt werden.
- **Kolpingsfamilie Dörpen** sagt herzlichen Dank allen Spendern der Altkleidersammlung. Es kamen in Wipplingen und Siedlung 1480 Kg Altkleider zusammen.
- **Fußball:** Am 31.10. spielen Wipplingen I – Bockhorst
Anstoß: 14.30 h
Wipplingen II – Bockholte
Anstoß: 12.30 h
Am 06.11. spielen Spahnharrenstätte – Wipplingen II
Anstoß: 15.00 h
Am 07.11. spielen Rastdorf – Wipplingen I
Anstoß: 14.30 h



St. Bartholomäus Wipplingen

Pfarnachrichten

Vom 31.10. 2010 – 06.11. 2010
31. Sonntag im Jahreskreis



Vor den Gräbern

Wir warten vor den Gräbern.
Wir tasten mit den Blicken
die Steine und Hügel ab.
Wir stehen unschlüssig da,
bis eine Windhauch die Blumen bewegt.
Bis ein Wort aus der Tiefe
uns trifft,
bis der Boden
unter uns fest wird,
bis wir jedes Fortgehen
als Heimgehen erkennen und spüren.

Katholische Kirchengemeinde Wipplingen

Pfarrbüro:

Tel.: 251 Fax: 912652

Pastor Andreas Hasken

Tel.: 04963/585

E-Mail Adresse: pfarrbuero-steinbild@gmx.de

Gemeindereferentin Ulla Ahlers

Tel.: 04963/8114

**Wir gedenken
unserer Verstorbenen**

**Allerseelen
02.11.2010**

Hermann Loxen

Susanna Fehrmann

Angela Kremer

Elisabeth Düthmann

Johann Wilmes

Hans Loxen

Liborius Klaas

Adelheid Kuper

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das Ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie ruhen in Frieden.**



Besinnliches

Liebe Schwestern und Brüder in Christus,
im letzten Pfarrblatt habe ich schon vom Ablass geschrieben, der zu Allerseelen für die Verstorbenen gewonnen werden kann. Mit dem Ablass verbinden viele eine typisch mittelalterliche Entgleisung der Kirche: Um Geld zu verdienen, wurde die Sündenvergebung an die Spende von Geldern für Kirchen, Fürsten und Päpste gebunden. Es gibt ihn aber auch heute noch Was ist ein Ablass?

Ich versuche mal eine ausdrücklich nicht theologische Erklärung, so wie es mir geholfen hat, das Thema zu verstehen:

Wir feiern am 1.11. Allerheiligen. Alle Heiligen - das sind die, die sicher im Himmel sind (z.B. diejenigen, die ausdrücklich vom Papst heiliggesprochen wurden, aber sicher nicht nur die). Neben den Heiligen im Himmel gibt es die Verdammten in der Hölle. Wer sich in diesem Leben ausdrücklich in Wort und Tat gegen Gott entschieden hat, kann nicht in den Himmel kommen. Wir dürfen zwar hoffen, daß die Hölle leer ist, aber wissen tun wir es nicht.

Dann gibt es die, die dazwischen stehen. Ihrer gedenken wir besonders an Allerseelen. Sie können aufgrund ihres Lebens und ihrer Reue zwar nicht mehr in die Hölle "fallen", aber der Aufstieg in den Himmel ist ihnen (noch) verwehrt, weil sie noch nicht ganz rein sind: "Selig, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott schauen" (Mt. 5,8).

Jetzt kommt mein Vergleich, der sicher hinkt: Ein Ablass ist wie ein Geschenkpaket, daß wir einer "Armen Seele" zukommen lassen. Wir packen verschiedene "Reinigungsmittel" hinein, verschnüren es und geben es der Kirche zu treuen Händen, damit diese es an eine bestimmte Arme Seele oder allgemein weiterleitet. Damit kann sie ein bißchen reiner werden - und der Schenkende gleich mit!

Zugegeben, nur ein Bild, aber mir hilft dieser Gedanke vom Geschenk, das ich einer Armen Seele mache!

Und was gehört nun in das "Reinigungspaket"?

Vom 1. bis zum 8. November kann täglich einmal ein vollkommener Ablass für die Verstorbenen gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in der Meinung des Heiligen Vaters - diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach der Verrichtung des jeweiligen Ablasswerkes erfüllt werden) sind vonnöten:

- am Allerseelentag (einschließl. 1. November ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, mit Gebet des Vaterunser und des Glaubensbekenntnisses; oder
- vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein Teilablass für die Verstorbenen.

Zur Vertiefung des Themas empfehle ich Ihnen: www.k-l-j.de/Ablass.htm

Machen wir unseren Verstorbenen dieses schöne Geschenk - und werden wir dabei selber reich beschenkt. In CHRISTUS.

Ihr Andreas Hasken, Pastor